HÄMMERLEINSMÜHLE

Werkstatt für Ökologie und Sozialarbeit e.V.

Umwelt bildung

Jahresdokumentation

2025

Unsere Welt braucht
Kinder, Jugendliche und Erwachsene
die mit Kopf, Herz und Hand
Zukunft gestalten.

HÄMMERLEINSMÜHLE
Werkstatt für Ökologie und Sozialarbeit e.V.

UMWELTSTATION

HÄMMERLEINSMÜHLE

Werkstatt für Ökologie & Sozialarbeit e.V.

Verein Hämmerleinsmühle
Werkstatt für Ökologie & Sozialarbeit e.V.
Am Mühlbuck 4
91166 Georgensgmünd
Mobil: **0160 - 26 91 28 5**
Email: **haemmerla@aol.com**
Internet: **www.haemmerleinsmuehle.de**

Unser Spendenkonto:
Sparkasse Mittelfranken Süd
IBAN: DE76764500000000278333
BIC-CODE: BYLADEM1SRS

Spenden und Mitgliedsbeiträge an den gemeinnützig anerkannten Verein sind im Sinne des § 10b des Einkommenssteuergesetzes steuerlich absetzbar!

Projektbüro Hämmerleinsmühle e.V.
c/o Dieter Schöbel
Volkacher Str. 5
90427 Nürnberg

© Hämmerleinsmühle e.V. Georgensgmünd

Gestaltung: Dieter Rose Schöbel

Bayerische Umweltmedaille 2007
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit

Goldmedaille 2011
Grüne Begegnungs- und Erlebnis(t)räume
Bayerischer LV Gartenbau- und Landschaftspflege e.V.

Jahresdokumentation 2025

Titelseiten-Fotos: Bemalung: Humusklo & Lagerraum / Bemalung: Sitzhocker-Mandala / Holunder-Blüten-Bowle

"VIELFALT": NATUR * MENSCH * KULTUR - Begegnungen im Kultur-Garten .. *Seite 4*

Unsere Aktivitäten - Kurse - Seminare - Veranstaltungen ..... ***Seite 5***

Spinnstube *- Von der Rohwolle zum gesponnenen Faden* ..... *Seite 5*

Was wächst denn da am Wegesrand? *- Wilde Kräuter und Früchte* ..... *Seite 5*

Gitarren-Treff *- "Gemeinsam statt allein"* ..... *Seite 5*

Handarbeitstreff: "Wie bei Oma" *- Nähen, Stricken, Häkeln* ..... *Seite 6*

Frühlings-Genuss: "Rund um's Schaf" *- Gemeinsam Kochen und Natur genießen* ..... *Seite 6*

Obstbaum-Schneidekurs *- Der Baumschnitt mit dem richtigen Werkzeug* ..... *Seite 6*

Schnitzführerschein für Kinder *- Schnitzen macht Spaß und will gelernt sein!* ..... *Seite 6*

Backofen-Treffen *- Backen und Kochen mit dem Holzbackofen* ..... *Seite 7*

Qigong der 5 Elemente *- Der frühe Vogel ...: "Lust auf Bewegung" im Kultur-Garten* ..... *Seite 7*

Ecoprint *– Stoffe mit Hilfe der Natur verschönern* ..... *Seite 7*

Sommer-Genuss: "Eingemachtes" *- Einmachen - aber bitte mal anders!* ..... *Seite 8*

Wühlmaus, Maulwurf & Co *– Wie begegnet man "Plagegeister" im Hausgarten* ..... *Seite 8*

Bunte Mandalas *– "Eine kreative Entspannungsreise nach Indien"* ..... *Seite 8*

Batiken: "Aus Alt mach Neu!" *- Alten Kleidungstücken zu neuem Glanz verhelfen* ..... *Seite 8*

Japanische Buchfalt-Kunst *- Upcycling Ideen aus alten Büchern* ..... *Seite 9*

Winter-Genuss: "Weihnachten wo anders!" *- Die Vielfalt der Kulturen* ..... *Seite 9*

Kinder-Aktionen: "Kunterbunte-Kinder-Werkstatt" ..... ***Seite 9***

"Wie andere Völker leben!" *- Verschiedene Behausungen kennenlernen* ..... *Seite 9*

"Ostern 'mal anders ..." *- Osterbräuche in anderen Ländern* ..... *Seite 10*

"Kunterbunte Blütenpracht" *- Die Vielfalt und Schönheit der Blüten* ..... *Seite 10*

"Die Vielfalt der Naturfarben" *- Pflanzenfarben selber herstellen* ..... *Seite 10*

"Eine kleine Reise nach Afrika" *- Geschichten aus fernen Länder* ..... *Seite 10*

"Was isst die Welt?" *- Wie kochen und essen andere Kulturen?* ..... *Seite 10*

"Kunterbunte Blätter" *- Formen- und Farbenvielfalt in der Natur* ..... *Seite 11*

"Exotische Weihnachten" *- Eine leuchtende Reise in den Orient* ..... *Seite 11*

Kooperationen und Besucher im Kultur-Garten ..... ***Seite 11***

Werkstatt-Termine & Arbeitseinsätze im Kultur-Garten ..... ***Seite 11***

Unser Resümee & Statistik ..... ***Seite 12***

" VIELFALT": NATUR * MENSCH * KULTUR

Begegnungen im Kultur-Garten

Die Vielfalt in unserer Welt als ein Geschenk wertschätzen

In den letzten Jahren sind folgende Themen in den meisten Medien zu beobachten: besorgniserregende, politische Entwicklungen, massive Umweltproblematiken verbunden mit ökonomischen Verwerfungen und erschreckende Veränderungen des Zusammenlebens mit zunehmenden Konflikten weltweit.

Dies lässt die Bedeutung der "Globalisierung" und deren Auswirkungen in den Hintergrund treten. Gerade diese ist aber eine wesentliche Ursache für die oben erwähnten Veränderungen dieser Welt. In der ganzheitlichen Auseinandersetzung zum Thema "Globalisierung" lägen gerade konstruktive Antworten und nachhaltige Lösungen für lebenswerte, gemeinsame Zukunft.

Leider wird, so macht es den Anschein, versucht mit rückwärtsgewandten, alten Lösungsstrategien und konservativen oder auch pseudofortschrittlichen Ansätzen den "Status Quo" aufrechtzuerhalten. Dies hat politisch nationalistische Tendenzen, absoluten "Wohlstandserhalt" gepaart mit ungezähmten Fortschritts- und Wachstumsglauben, zur Folge.

Doch die Globalisierung trägt Chancen in sich. Die Wertschätzung der Vielfalt verlangt jedoch Toleranz, Respekt, ein gegenseitiges Unterstützen, anstatt Konkurrenz, Abgrenzung oder Abschottung. Sie bedeutet auch "Teilen" und ein sich zurücknehmen zum Wohl des Ganzen. Gerade die Evolution und die Natur zeigt uns, dass vor allem Vielfalt dem Leben und dem Überleben dient bzw. dafür notwendig ist. Also werden wir uns der Vielfalt und deren Chancen bewusst!

So fanden, getreu unseres Jahresthema 2025 "Vielfalt - Begegnungen im Kultur-Garten", wieder die unterschiedlichsten Menschen aller Altersgruppen den Weg zur Umweltstation. Diese machten dabei anregende Erfahrungen, genossen mit allen Sinnen den Aufenthalt und schätzen die harmonische Stimmung des "Kultur-Garten" und die behagliche Atmosphäre im Strohlehm-Holzhaus.

Da der Zahn der Zeit auch an der Umweltstation nicht "spurlos" vorbei geht, war das Jahr 2025 auch von einer Vielzahl notwendiger Reparaturarbeiten und Neugestaltungen von Gebäuden bzw. Objekten geprägt. Ein Schwerpunkt unseres Vereins soll der Erhalt der Umweltstation mit ihrem Kultur-Garten für die Begegnung von Menschen unterschiedlichster Herkunft und Alters sein. Das Bedürfnis nach einem Ort mit besinnlicher Atmosphäre und der Möglichkeit Natur zu genießen, zeigt sich in der zunehmenden Anzahl unterschiedlichster Kooperationspartnern und Besucher. Ein Grund mehr weiterzumachen!

Unsere Aktivitäten

Kurse - Seminare - Veranstaltungen

Spinnstube - Von der Rohwolle zum gesponnenen Faden

Auch in diesem Jahr trafen sich die TeilnehmerInnen zu insgesamt elf Spinnstuben-Treffen im Lehmhaus am flackernden Ofenfeuer oder genossen die warmen Sommerabende auf der Holzterrasse im Freien. Die erfahrene Referentin Monika Sauer vermittelte den TeilnehmerInnen in gemütlicher Runde das Spinnen am Spinnrad oder der Handspindel. Mit dem eigenen Faden zum individuellen Strick-Projekt, altes Handwerk kombiniert mit neuer Technik, neue Spinnmaterialien die Freude machen.

Was wächst denn da am Wegesrand? - Wilde Kräuter und Früchte im Winter

An zwei Terminen erkundeten und sammelten TeilnehmerInnen, unter fachgerechter Anleitung der Natur- und Wildnispädagogin Elke Löhlein, alles was da gerade nach Saison "erntereif" ist. Gemeinsam entdecken sie essbare Kräuter und Früchte, aber auch Harze oder Wurzeln die vielfältig genutzt werden können (Küche, Kosmetik, Heilpflanzen). Beim gemeinsamen Verarbeiten erfuhren die TeilnehmerInnen allerhand Wissenswertes über die Verwendung und probierten so manches Rezept praktisch aus.

Gitarren-Treff - "Gemeinsam statt allein"

Der im letzten Jahr ins Leben gerufene Gitarren-Treff von Kai Löhlein-Postelt, einem leidenschaftlichen Hobby-Gitarristen, fand insgesamt sieben Mal statt. Dabei kamen Menschen zusammen, die in entspannter Atmosphäre, ohne Konkurrenz- und Leistungsdruck, gemeinsam musizieren möchten. Dies alles ohne Konkurrenz- / Leistungsdruck. Egal ob Anfänger oder mit langjähriger Erfahrung. Im Vordergrund stand die Freude an der Musik, am gemeinsamen Gitarre-Spiel und das Erleben einer entschleunigten Auszeit vom Alltag mit Gleichgesinnten!

Handarbeitstreff: "Wie bei Oma" - Nähen, Stricken, Häkeln

Insgesamt sechs Mal trafen sich Jung und Alt in entspannter, kreativer Runde, um aus Naturmaterialien wie Wollresten, gebrauchten Stoffen oder anderen sogenannten "Abfallprodukten" eigene Werke zu gestalten. Ein "Handgemachtes Upcycling" der besonderen Art. Dabei durfte genäht gehäkelt, geknüpft oder gestrickt werden. Franziska Osasuyi, die Mitarbeiterin der Umweltstation, begleitete mit Rat und Tat das bunte Treiben und gab Hilfestellung und Anregungen. So verbrachten an diesen sechs Samstagen, sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene eine entschleunigte Auszeit vom Alltag!

Frühlings-Genuss: "Rund um's Schaf"

Die Freude am gemeinsamen Kochen, einem nachhaltigen Thema und die Wertschätzung von natürlichen Lebensmitteln bilden die Grundlage für eine "Esskultur" eines einfachen und nachhaltigen Lebens. Im Mittelpunkt des Frühlings-Termins stand das Schaf als ein vielseitiges Nutztier mit schmackhaftem Fleisch und wärmender Wolle. Im Holz-Lehmbackofen wurde ein leckerer Lamm-Braten zubereitet und für die Vegetarier wurde eine bunte Gemüsepfanne mit Bratkartoffeln gebraten. Interessierte konnten ihre Fingerfertigkeit am Spinnrad ausprobieren und Wissenswertes über den wertvollen Rohstoff Wolle erfahren der heutzutage kaum noch Beachtung findet

Obstbaum-Schneidekurs - Der Baumschnitt mit dem richtigen Werkzeug

Reiner Schöbel, der Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Feuchtwangen erklärte zum Einstieg die Werkzeuge und ihre Funktionsweise. Danach wurden die Regeln und Techniken zum Baumschnitt wie den Frühjahrs- und Sommerschnitt dargestellt. Anschließend wurde der Wuchs des Baumes genau betrachtet und die Vorgehensweisen des Schnittes Schritt für Schritt aufgezeigt. Im praktischen Teil probierten die Teilnehmer in kleinen Gruppen die gelernten Kenntnisse umzusetzen.

Schnitzführerschein für Kinder - Schnitzen macht Spaß und will gelernt sein!

Schnitzen macht Spaß und man kann damit allerhand tolle Dinge fertigen! In diesem Workshop lernten Kinder ab 6 Jahren, unter fachgerechter Anleitung der Natur- und Wildnispädagogin Elke Löhlein,, auf was man beim Schnitzen achten muss und übten den sicheren Umgang mit dem Taschenmesser. Verschiedene Techniken wurden ausprobiert und die Kinder konnten ihre neu erlernten Fähigkeiten nach Belieben vertiefen und eigene, kreative Ideen verwirklichen.

Backofen-Treffen: Backen und Kochen mit dem Holzbackofen

Zu zwei Terminen kamen Familien mit Kindern, Erwachsene und Senioren. Von verschiedenen Getreidesorten über das Mehl mahlen mit der Getreidemühle bis hin zur Zubereitung eines echten Sauerteiges machten die großen und kleinen TeilnehmerInnen spannende Erfahrungen. Dabei lernten sie wie man neben duftenden Broten auch Vollkornbrötchen, knusprige Pizza oder Flammkuchen im Lehm-Holzbackofen zubereitet. Ein Genuss für alle Sinne

Qigong im Kultur-Garten "Bewegung" im Kultur-Garten

An fünf Terminen tauchten die TeilnehmerInnen im Kultur-Garten in die Übungen zur jeweiligen Jahreszeit ein und ließen die Sinneseindrücke auf sich wirken. Affirmationen machten es leicht, sich bei den Übungen zu jedem Element wohlzufühlen. Auch in diesem Jahr genoss die Kursleiterin Katrin Stefan-Gsaenger wieder den Kultur-Garten und die Bewegungen in der freien Natur mit ihrer Qigong-Gruppe.

Ecoprint – Stoffe mit Hilfe der Natur verschönern

Die Vielfalt von Blattformen und die Ergebnisse des Pflanzen-Druckverfahrens "Ecoprint" begeisterten die Teilnehmerinnen an diesem kreativen Tag. Mit Hilfe der natürlichen Färbetechnik wurden weiße Baumwollstoffe zu wahren Wunderwerken. Dazu zeigte ihnen die Referentin, welche Blätter und Hölzer dafür geeignet sind und wie die Pflanzenfarbe auf den Stoff gelangt. Nach der Trocknung und Fixierung der entstandenen "Grundstoffe" konnten diese zu Tischdeko, Schals, Servietten, als Grußkarte oder auch eindrucksvolle Bilder weiterverarbeitet werden.

Sommer-Genuss: "Eingemachtes" - Einmachen - aber bitte mal anders!

Im Mittelpunkt stand das konservieren von Lebensmittel. Aber normal kann jeder! Frau Franzi Osasuyi (Mitarbeiterin der Umweltstation) zeigte den TeilnehmerInnen einmal etwas ungewöhnliche Rezepte, wie Karottenmarmelade, Zucchini-Chutney und anders mehr. Außerdem wurde dieses Mal einen Kuchen im Glas zubereitet, den man ohne Bedenken aufbewahren kann.

Wühlmaus, Maulwurf & Co – Wie begegnet man "Plagegeister" im Hausgarten

In einem Powerpoint-Vortrag brachte Reiner Schöbel, der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Feuchtwangen, den Besuchern auf unterhaltsame Weise die Plagegeister wie Wühlmaus, Maulwurf und Schnecken näher. Er zeigte die unterschiedlichen Spuren derselben, welche Nahrung der einzelne liebt und wie es gelingt diese auf natürliche Weise ohne Gift aus dem Garten zu vertreiben.

Bunte Mandalas – "Eine kreative Entspannungsreise nach Indien"

Heute reisten die TeilnehmerInnen nach Indien und erfahren mehr über ihre Herkunft von Mandalas, deren Bedeutung und erlernen die Technik des Mandala-Zeichnens. Neben der Ästhetik der Werke, ist das Malen auch eine Möglichkeit im Alltag zu Entspannen. Dazu wurden alte Sitzhocker bemalt, die anschließend in der Umweltstation, sowohl das Herz erfreuen und als wunderschöne Sitzgelegenheiten dienen.

Batiken: "Aus Alt mach Neu!"- Alten Kleidungstücken zu neuem Glanz verhelfen

Zunächst informierte Frau Franzi Osasuyi (Mitarbeiterin der Umweltstation) über das Thema "Altkleider" und was mit ihnen tatsächlich passiert. Gemeinsam reflektierten die TeilnehmerInnen anschließend ihren eigenen Kleiderkonsum und den alternativen Kleiderkauf in "Secondhand-Läden". Danach bekamen alte Kleidungsstücke und Stoffe mit der Färbetechnik "Batiken" ein neues, kreatives Outfit. Dazu zeigte die Referentin, wie diese geschickt gefaltet und geknotet werden können, um besondere Muster zu erzeugen.

Japanische Buchfalt-Kunst - Upcycling Ideen aus alten Büchern

Wie kann man aus alten Büchern mit Hilfe japanischer Falttechniken kleine Kunstwerke zaubern? An diesem Nachmittag wurden aus alten Büchern, die sonst vielleicht in das Altpapier wanderten, neue Kunstwerke gestaltet. Durch das Falten von Buchseiten in aufgeschlagenen Büchern entstehen kunstvolle Motive bzw. Bilder. Zunächst wurde den TeilnehmerInnen von Frau Franzi Osasuyi (Mitarbeiterin der Umweltstation) die ersten Schritte vermittelt: von der Auswahl des Motivs, die Umsetzung mit dem Computer als Vorlage für das entsprechende Falzen und abschließend der Beginn des mühsamen Faltens der einzelnen Buchseiten. So erkannten die TeilnehmerInnen wieviel Geduld für dieses Kunsthandwerk benötig wird. Ein Handout bekamen TeilnehmerInnen natürlich auch mit nach Hause.

Winter-Genuss: "Weihnachten wo anders!" - Die Vielfalt der Kulturen

Dieses Jahr entführten wir unsere Gäste kulinarisch nach Afrika, um genauer zu sein, nach Nigeria. Dazu gab es verschiedene Köstlichkeiten und wir erfuhren ein wenig mehr über dieses Land. Dazu gab es ein spannendes Rätsel. Glühwein und Kinderpunsch durften an diesem Abend natürlich nicht fehlen, auch wenn das nicht ganz so typisch afrikanisch ist.

Kinder-Aktionen: "Kunterbunte-Kinder-Werkstatt"

Mit der Veranstaltungsreihe möchten wir den Kindern auf ansprechende Weise die Auswirkungen und ökologischen Zusammenhänge unseres derzeitigen Lebensstils aufzeigen. Ebenso sollen Erfahrungen und der Bezug zur Natur und deren Kreisläufe unmittelbar erlebt werden. Dadurch sollte eine Wertschätzung gepaart mit einem positiv emotionalen Bezug zu unserer Umwelt geschaffen werden.

Angelehnt an unser Jahresthema 2025 "Vielfalt - Begegnungen im Kultur-Garten" sollen die Kinder auf spielerische und kreative Weise die Bedeutung der Vielfalt für unseren Planeten und den Menschen wahrnehmen und erkennen. Die Vielfalt ist ein Lebensprinzip, welches sich sowohl in der Natur als auch im Menschen widerspiegelt. Mit den Themen soll Respekt und die Wertschätzung von anderen Kulturen und anderen Menschen vermittelt werden. Es ist unsere Vielfalt, die unsere Stärke ausmacht. Indem wir uns gegenseitig unterstützen und unsere Unterschiede akzeptieren, können wir als Menschheit überleben.

"Wie andere Völker leben!" - Verschiedene Behausungen kennenlernen

Heute schauten wir uns an, wie Häuser in anderen Ländern gebaut werden und warum diese so gebaut werden. Im Anschluss gestalteten wir uns Behausungen und richteten sie uns ganz individuell ein. Wer kleine Figuren mitgebracht hatte, konnte die entstandene kleine Ortschaft zum Leben erwecken.

"Ostern 'mal anders ..." - Osterbräuche in anderen Ländern

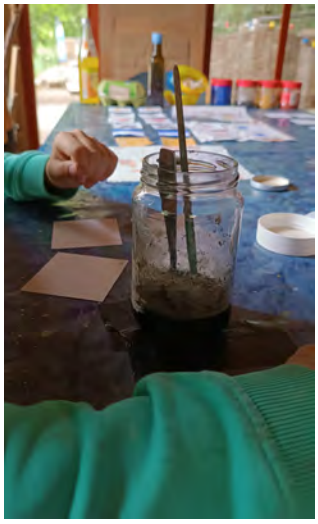
Heute schauten wir in andere Länder und wie diese vielfältig diese Ostern feiern. Von Schweden, Italien bis nach Australien war alles dabei. Dazu machten wir lustige Spiele und jeder durfte sich sein ganz einzigartiges Ostermobile basteln und mit nach Hause nehmen.

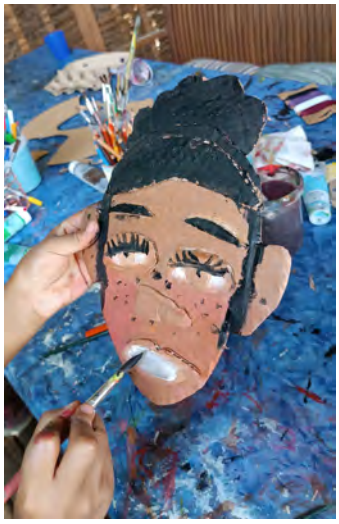
"Kunterbunte Blütenpracht" - Die Vielfalt und Schönheit der Blüten

In der Natur gibt eine Vielzahl an wunderschönen Blüten mit den wundervollsten Farben. So lernten wir, welche nicht nur wunderschön, sondern auch essbar sind und mixten uns eine schmackhafte Blütenbowle. Danach gestalteten wir mit Ölpastellkreide unser eigenes buntes Blütenmandala, dass ihr im Anschluss mit nach Hause nehmen konntet. Ein passendes Spiel dazu durfte natürlich nicht fehlen!

"Die Vielfalt der Naturfarben" - Pflanzenfarben selber herstellen

Heute schauten wir uns Bäume, Sträucher, Blumen und Kräuter einmal genauer an. Welche vielfältigen Farben schenkt uns die Natur? Wir erfuhren warum die eine oder andere Pflanze genau diese Farbe hat und wie wir daraus eine Malfarbe herstellen können. Danach stellten wir aus den selbstgewonnenen Farben unser ganz eigenes Memory her und spielten damit.





"Eine kleine Reise nach Afrika" - Geschichten aus fernen Ländern

Heute entführen wir euch auf den Kontinent Afrika, um genauer zu sein nach Nigeria. Dann erfahrt ihr noch über das ehemalige "Königreich Benin" sehr viel Interessantes und Spannendes. Auch hört ihr die Geschichte von der Kriegerprinzessin "Idia", die wir für euch extra ins Deutsche übersetzt haben. Im Anschluss daran dürft ihr, inspiriert von der Geschichte, eine afrikanische Maske oder Halskette gestalten und so in die Welt Afrikas "eintauchen".

"Was isst die Welt?" - Wie kochen und essen andere Kulturen?

Heute schauten wir uns einmal an, was andere Länder bevorzugt essen, welche Gewürze sie verwenden und wie sie die Speisen zubereiten. Wir begegneten auf der Welt, aber auch bei uns, den verschiedensten Esskulturen, die unsere Geschmackspalette erweitern und einfach lecker schmecken! Natürlich bereiteten wir auch einige "köstliche Kleinigkeiten" aus anderen Ländern zu und ließen uns diese schmecken.

"Kunterbunte Blätter" - Formen- und Farbenvielfalt in der Natur

Besonders im Herbst sind die heimischen Bäume wunderschön. Wir bewunderten die wunderschönen Farben und Formen der Blätter und ließen uns von diesen anregen kleine "Kunstwerke" aus Kalt-Ton zu gestalten. So entstanden individuelle "Blätterschalen", die ihr mit nach Hause nehmen durftet.

"Exotische Weihnachten" - Eine leuchtende Reise in den Orient

Dieses Jahr ging unsere weihnachtliche Reise in den Orient. Ich las euch eine Geschichte aus 1001 Nacht vor und ihr erfuhrt, mit welchen Bräuchen die Menschen im Orient Weihnachten feiern. Anschießend gestalteten wir orientalisch-exotisch anmutende Häuser und ließen so eine bunte Lichterstadt entstehen.

Kooperationen und Besucher im Kultur-Garten

Der Kultur-Garten der Umweltstation mit seinem Strohlehm-Holzhaus war auch in diesem Jahr wieder ein begehrter Ort unterschiedlichster Nutzung durch die vielfältigsten Gruppen und Menschen. Neben unseren altbewährte Kooperationspartnern, nahm die Nutzung verschiedenster Gruppen und die Zusammenarbeit mit Institutionen, aber auch durch die Vereinsmitglieder zu.

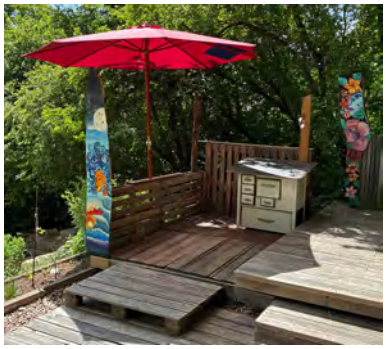
Neben der Nutzung durch das Jugendtreff DON der Gemeinde und die evangelische Kirchengemeinde, fanden auch wieder Veranstaltungen der Kirchengemeinde NEULAND Church statt. Ebenso nutze die Kindergruppe "Shir-Kahn" der Pfadfinder das Gelände der Umweltstation bei ihren Treffen im Jugendhaus. Auch führte die Wildnispädagogin Elke Löhlein zwei eigene Kursangebote und ein Angebot für den Kindergarten aus Rittersbach durch. Außerdem buchte die Realschule Roth und der Gartenbauverein Kinderveranstaltungen bei der Mitarbeiterin der Umweltstation Frau Franziska Osasuyi. Ebenso wurde von den Vereinsmitgliedern der Kultur-Garten für vier Geburtstagsfeiern und eine Hochzeitsfeier genutzt.

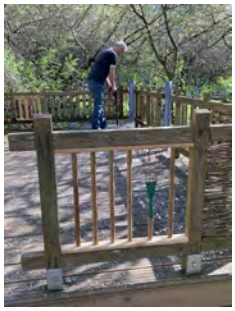
Werkstatt-Termine & Arbeitseinsätze im Kultur-Garten

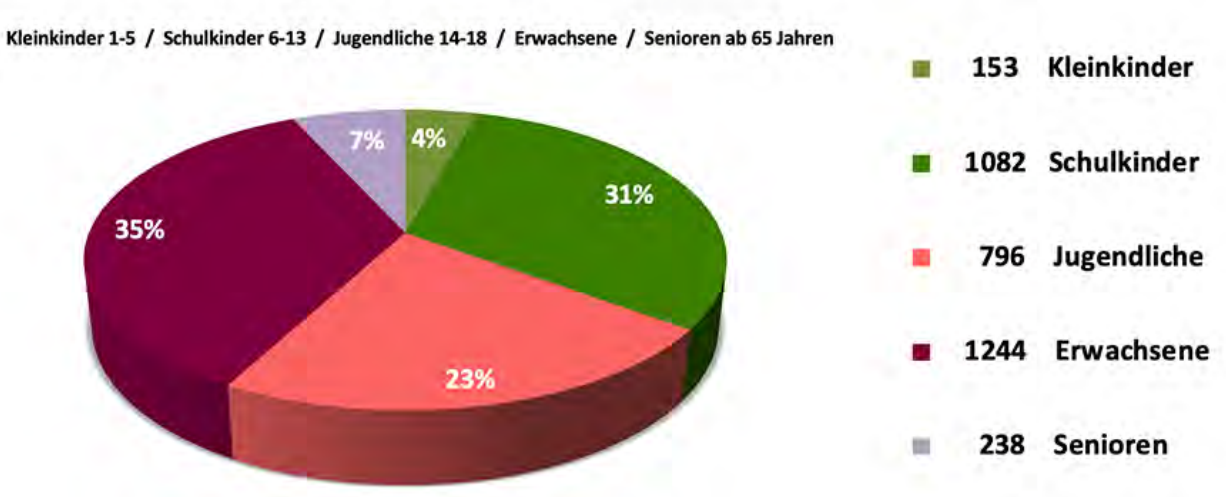
Auch in diesem Jahr gab es bei unseren "Werkstatt-Terminen" für die Vereinsmitglieder und Interessierte viel zu tun. Da wurden wieder routinemäßig die jahreszeitlichen Arbeiten auf dem Gelände durchgeführt, hinzu kamen Instandhaltungsarbeiten und Überlegungen zur weiteren Gestaltung und Erhaltung.

Da der Zahn der Zeit auch an der Umweltstation nicht "spurlos" vorbei geht, war das Jahr 2025 von einer Vielzahl notwendiger Reparaturarbeiten und Neugestaltungen von Gebäuden bzw. Objekten geprägt. Die umfangreichsten Projekte waren die völlige Neubemalung des Humusklo-Gebäudes und die Neugestaltung des Platzes hinter dem Seminarhaus inklusive des "Weidengeflechts".

Auch mussten unsere "Barhocker" und "Stehtische" neu mit Holz beplankt werden und die Tür unseres Lehmbackofens neu mit Lehm verputz werden. Diese und noch viele kleinere Reparaturarbeiten wurde in diesem Jahr erledigt. Der Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern und vor allem Franziska Osasuyi und Dieter Schöbel für ihre unermüdliches Engagement und ihre kreative Arbeit.





Unser Resümee & Statistik

So konnten wir in diesem Jahr **75 Veranstaltungen** mit mehr als **800 TeilnehmerInnen** durchführen. Die Zunahme der Kooperationen, von Sonderveranstaltungen und Nutzung durch die eine Vielzahl an Gruppen brachten eine zusätzliche Anzahl an Gästen zur Umweltstation. Zusammen mit den freien Besuchern die das Gelände des "Kultur-Gartens" genossen und sich über unseren Besinnungsspaziergang erfreuten, waren im Jahr 2025 **über 3500 Menschen als Gäste** bei uns.